

**Lehrveranstaltungen an der Arbeitsstelle
Kommunikationstheorie/Medienwirkungsforschung
Sommersemester 2014**

Bachelor:

Seminar 28566: Rundfunkpolitik in Deutschland und Europa
Prof. Dr. Barbara Pfetsch

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Struktur und Regulierung des Rundfunks in Deutschland und anderen europäischen Ländern. Neben einer Übersicht über die zeitgeschichtlichen und gegenwärtigen Entwicklungen und Problemlagen des Rundfunks in Deutschland werden die Rechtsgrundlagen sowie publizistische, politische und ökonomische Dimensionen der Rundfunkpolitik und -regulierung diskutiert. Dabei widmen wir uns unter anderem den verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen des Rundfunkrechts in Deutschland, der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, der Konkurrenzsituation des Medienmarktes, den Folgen des Medienwandels und der Zuschauerentwicklung sowie den Akteurskonstellationen in der Rundfunkpolitik. Ziel des Seminars ist es, Rundfunksysteme im Licht von allgemeinen Entwicklungen der Medienentwicklung zu analysieren. Als Vergleichsfälle zu Deutschland werden die Schweiz, Frankreich, Italien und Norwegen herangezogen.

Seminar 28567: Rundfunkpolitik in Deutschland und Europa
Daniel Maier, M.A.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Struktur und Regulierung des Rundfunks in Deutschland und anderen europäischen Ländern. Neben einer Übersicht über die zeitgeschichtlichen und gegenwärtigen Entwicklungen und Problemlagen des Rundfunks in Deutschland werden die Rechtsgrundlagen sowie publizistische, politische und ökonomische Dimensionen der Rundfunkpolitik und -regulierung diskutiert. Dabei widmen wir uns unter anderem den verfassungsrechtlichen Rahmenbedingungen des Rundfunkrechts in Deutschland, der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, der Konkurrenzsituation des Medienmarktes, den Folgen des Medienwandels und der Zuschauerentwicklung sowie den Akteurskonstellationen in der Rundfunkpolitik. Ziel des Seminars ist es,

Rundfunksysteme im Licht von allgemeinen Entwicklungen der Medienentwicklung zu analysieren. Als Vergleichsfälle zu Deutschland werden die Schweiz, Frankreich, Italien und Norwegen herangezogen.

Seminar 28603: Soziale Bewegungen im Internet
Dr. Annie Waldherr

Schneller als je zuvor lassen sich über Internet und Soziale Netzwerke kritische Massen von Menschen vernetzen und mobilisieren. Doch häufig gleichen Onlineproteste politischen Strohfeuern: Was sind die spezifischen Formen, Merkmale und Dynamiken von Protestbewegungen in der digitalen Welt? Unter welchen Bedingungen können Sie tatsächlich politische Veränderungen bewirken? Im Seminar werden theoretische Konzepte und Methoden vermittelt, mit denen solche Fragen aktuell wissenschaftlich untersucht werden. Im ersten Teil des Seminars wird zunächst ein Überblick über theoretische und methodische Zugänge zur Analyse sozialer Bewegungen im Internet gegeben. Im zweiten Teil recherchieren und präsentieren die Studierenden eigene Fallstudien zum Thema. Dabei sind sowohl Literaturarbeiten als auch eigene empirische Forschungsarbeiten möglich.

Colloquium 28630: Bachelor-Colloquium
Prof. Dr. Barbara Pfetsch

Master:

Seminar 28845: Comparing Media Systems
Prof. Dr. Barbara Pfetsch

The seminar shall provide an overview of theoretical concepts and empirical studies on media systems and aspects of political communication that are affected by the structure of media systems. It starts out by looking at basic macroanalytical paradigms which guide the comparative research on media systems. In the second part of the seminar, we focus on European media systems and media policy in France, the UK, Italy, Norway and Switzerland. In the third part of the seminar, we discuss studies which look at the relationship between media systems, journalism and audiences.

Seminar 28860: Internet Demokratie – Medien, Diskurse, Kampagnen und Institutionen
Prof. Dr. Barbara Pfetsch

In dem Seminar soll eine Bestandsaufnahme der Forschung zu den politischen Funktionen und Wirkungen der Onlinekommunikation geleistet werden. Im Mittelpunkt stehen die Fragen, wie sich die politische Öffentlichkeit durch neue Formen der Mobilisierung und Partizipation verändert hat, welche Mechanismen und Prozesse der politischen Mobilisierung und Einflussnahme aus der Blogosphere erkennbar sind, wie sich alte und neue Medien in der politischen Kommunikation zueinander verhalten und wie sich die

Onlinekommunikation auf das politische Agenda-Setting und die Demokratie auswirkt. Das Seminar setzt sich sowohl mit theoretischen Ansätzen der Öffentlichkeits- und Bewegungsforschung auseinander als auch mit den Befunden von neueren empirischen Studien. Schließlich befassen wir uns kritisch mit den Potentialen und den Grenzen der Methoden zur Forschung von Big Data, die den meisten neueren Studien zugrundeliegt.

Colloquium 28870: Master-Colloquium
Prof. Dr. Barbara Pfetsch